

Weitere Initiativen und Institutionen

Dieses Netzwerk ist nicht die einzige Initiative, die kirchliche und theologische Reflexion anzustoßen versucht, deswegen stellen wir hier eine Reihe von bestehenden Institutionen, Initiativen und Projekten vor.

AG Rassismusprävention

HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN
Theologische Fakultät, AG Rassismusprävention



© Humboldt-Universität

Die Arbeitsgemeinschaft Rassismusprävention ist ein Zusammenschluss von Studierenden und Mitarbeiter*innen der Theologischen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin mit dem Ziel, zu einer antirassistischen Kultur an der Theologischen Fakultät beizutragen.

Dazu organisiert die AG Anti-Rassismus-Trainings, Empowerment-Trainings, Vorträge und Lehrveranstaltungen zum Themenfeld Rassismus.

Kontakt: [theology_racism-prevention\[at\]lists.hu-berlin.de](mailto:theology_racism-prevention[at]lists.hu-berlin.de)

Bundesarbeitsgemeinschaft Kirche und Rechtsextremismus (BAG K+R)

**BUNDESARBEITSGEMEINSCHAFT
KIRCHE & RECHTSEXTREMISMUS**

© bagkr.de

Die BAG K+R ist Kooperationspartner des Netzwerkes. Sie ist ein Zusammenschluss von Initiativen, Organisationen und Arbeitsgruppen. Sie will mit ihrer Arbeit gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit (GMF) innerhalb und außerhalb der Kirchen benennen, ihnen konstruktiv entgegentreten und sie überwinden.

[Website](#)

Comenius-Institut



Das Comenius-Institut ist Kooperationspartner des Netzwerkes.

Als „Evangelische Arbeitsstätte für Erziehungswissenschaft e.V.“ dient das Comenius-Institut der Förderung von theoretischen Erkenntnissen und

praktischen Lösungen gegenwärtiger Bildungs- und Erziehungsprobleme in Kirche, Schule und Gesellschaft aus evangelischer Verantwortung.

[Website](#)

Die Evangelischen Akademien in Deutschland



Angebunden an die jeweiligen Landeskirchen befinden sich Evangelische Akademien an 17 unterschiedlichen Standorten in Deutschland.

140 interdisziplinär ausgebildeten Studienleiter*innen der Akademien organisieren Veranstaltungen in unterschiedlichsten Themengebieten. Wir bieten ein breites Spektrum gesellschaftspolitischer Themen von Medizinethik über politische Partizipation hin zu theologischen Fragestellungen, um nur einige zu nennen. Die Mitwirkung hochkarätiger Experten und Entscheider aus der Praxis garantiert das hohe Niveau der Veranstaltungen. Mit ihrem vielfältigen Angebot erreichen die Akademien mit ca. 2.000 Veranstaltungen pro Jahr

mehr als 100.000 Teilnehmer. Sie sind damit einer der größten Akteure der Zivilgesellschaft und haben sich in ihrer 60jährigen Geschichte das Vertrauen vieler Entscheider in Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und von NGOs erworben.

[Website](#)

feinschwarz.net – Das theologische Feuilleton



© feinschwarz.net

feinschwarz.net ist ein online-Feuilleton,

das sich – im Anschluss an das Zweite Vatikanische Konzil – in theologischer Perspektive dem Zeitgeschehen widmet.

Immer wieder wird hier auch die Herausforderung des Rechtspopulismus für Kirche und Gesellschaft diskutiert.

[Website](#)

ufuq.de



ufuq.de engagiert sich in der politischen Bildung und Prävention zu den Themen Islam, Islamfeindlichkeit und Islamismus. Der Verein bemüht sich um Alternativen zu den aufgeregten Debatten um "Parallelgesellschaften", religiös begründete Radikalisierungen und eine vermeintliche Islamisierung Deutschlands. Der

Vereinsname ist dabei Programm: "ufuq" ist arabisch und heißt "Horizont". Eine der Leitfragen ist "Wie wollen wir leben?". Denn bei allen Fragen und Konflikten, die sich in verschiedenen Lebensbereichen bei der "Einbürgerung des Islams" ergeben mögen, geht es nicht mehr darum, ob

diese stattfindet, sondern darum, wie dieser Prozess gestaltet wird.

[Website](#)
